

Antwortadresse:

Schweizer Forum für Kommunikationsrecht

Rämistrasse 74/56

CH-8001 Zürich



14. Urheberrechtstagung:

Braucht die Schweiz eine „Wissenschaftsschranke“?

Universität Zürich, 18. März 2015,
Rämistr. 71, Seminarraum KO2-F-152

Information ist eines der wichtigsten Güter unserer Zeit. Einem urheberrechtlichen Dogma zufolge ist denn auch nicht der Inhalt eines Werks geschützt, sondern nur die Ausdrucksform. Diese Abgrenzung verschwimmt allerdings, wenn der Zugang zu Werken über das Internet erfolgt. Denn prohibitive Zugangsbedingungen können den freien Informationsfluss behindern – obwohl der Zugang zu Information dank des Internets heute einfacher und umfassender wäre denn je.

Wahrgenommen wird diese Diskrepanz namentlich in der Wissenschaft. Gerade bei naturwissenschaftlichen Publikationen spielt der Onlinezugang heute die dominante Rolle. Erschwert das Urheberrecht den freien Zugang zu Wissen? Verlangt der wissenschaftliche Fortschritt dessen Einschränkung? Oder ist das geltende Recht flexibel genug (so zum Kopienversand durch Bibliotheken jüngst das Bundesgericht, 28. November 2014, 4A_295/2014)? Ist der Wissenschaftsbereich die Ausnahme – oder nur Vorläufer einer allgemeinen Entwicklung?

Eine „Wissenschaftsschranke“ steht auf der Agenda der deutschen Regierung. Das Schweizer Forum für Kommunikationsrecht (SF-FS) hat die Experten dafür sowie weitere Fachleute eingeladen. Stellung beziehen werden auch die Anwälte des bundesgerichtlichen Verfahrens zum Kopienversand; in einer Paneldiskussion werden weitere Betroffene zu Wort kommen.

Braucht die Schweiz eine „Wissenschaftsschranke“?

14. Urheberrechtstagung

Leitung: Prof. Dr. RETO M. HILTY

Anmeldung/Bestellung

Über Internet: www.sf-fs.ch; per Post oder Fax: 044 634 43 46

Anmeldung: ☐ Ich nehme gerne an der 14. Urheberrechtstagung teil
☐ **Nichtmitglied:** CHF 300
☐ **Mitglied SF-FS:** CHF 220
☐ **Mitglied werden** und sofort vom Mitgliederpreis profitieren
☐ **Studierende** (Kopie Legi beilegen): CHF 50
(Preise inkl. Tagungsunterlagen, Kaffeepause, Aperitif)

Tagungsort: Universität Zürich, Hauptgebäude, Rämistrasse 71, Raum: KO2-F-152

Bestellung: ☐ **Tagungsunterlagen** CHF 50

Name, Vorname*: _____

Akademische und Berufstitel*: _____

Verband/Unternehmen/Firma*: _____

Stellung/Funktion innerhalb des Betriebs*: _____

Korrespondenzadresse*: _____

Falls abweichend - Rechnungsadresse: _____

Telefon: _____ Mail: _____

Ich verpflichte mich zur Bezahlung innert 14 Tagen ab Zustellung der Rechnung. Bei Abmeldung ist eine Rückvergütung ausgeschlossen. Bei Nichtteilnahme können die Tagungsunterlagen kostenlos angefordert werden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

* Die entsprechenden Angaben werden für die Teilnehmerliste verwendet.

- 14.00 Einführung**
Prof. Dr. RETO M. HILTY, Ordinarius für Immaterialgüterrecht, Universität Zürich, Direktor am Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb, München
- 14.15 Optionen aus europarechtlicher Sicht**
Prof. Dr. KATHARINA DE LA DURANTAYE, Humboldt Universität zu Berlin
- 14.45 Perspektive der Forschungseinrichtungen**
Dr. WILLI EGLOFF, Rechtsanwalt, Bern
- 15:00 Perspektive der Wissenschaftsverleger**
CARLO SCOLLO LAVIZZARI, Rechtsanwalt, Basel
- 15:15 Open Access als Alternative?**
Prof. Dr. RAINER KUHLEN, Aktionsbündnis „Urheberrecht für Bildung und Wissenschaft“
- 15:30 Kaffeepause**
- 16.00 Panel- und Plenumsdiskussion mit den Referenten und**
Dr. PHILIP KÜBLER, ProLitteris, Direktor
Dr. Dr. h.c. RUDOLF STÄMPFLI, Stämpfli Verlag AG, Verleger
CHRISTIAN GUTKNECHT, Repository Management und Open Access Experte
BEATRICE RENGGLI, LIC. IUR. Mitglied Expertengruppe Geistiges Eigentum (EGIP) der economiesuisse
- 17.30 Aperitif**